



Gemeinde Puschendorf

Niederschrift

über die 41. Sitzung des Gemeinderates vom 15.08.2023
in der Eichwaldhalle Puschendorf

Alle Mitglieder waren ordnungsgemäß geladen, erschienen sind nachstehende Mitglieder, also mehr als die Hälfte. Die Beschlussfähigkeit war damit hergestellt.

Vorsitzende: 1. BGMin Erika Hütten

Mitglieder: 2. BGMin Anna-Lena Tsutsui
3. BGM Klaus Fleischmann
GRM Miriam Böhm
GRM Stephan Buck
GRM Janina Differenz
GRM Peter Eckert
GRM Tobias Eichner
GRM Jens Engelhardt
GRM Klaus Madinger
GRM Reinhard Weghorn

Entschuldigt: GRM Alexander Dörr
GRM Christian Auerochs
GRM Felix Stöckl
GRM Matthias Stark

1.BGMin Hütten begrüßt alle anwesenden GRM, die Zuhörerinnen und Zuhörer und Herrn Wagner von der Verwaltung.
Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr.

1.BGMin Hütten stellt die Tagesordnung zur Abstimmung.

Abstimmung:

Anwesend: 11
Stimmberechtigt: 11
Ergebnis: 11 : 0

T a g e s o r d n u n g:

Öffentlicher Teil

1. Erweiterung Bauhof; Vergabe der Baumeistertätigkeiten
2. Bauleitplanung der Stadt Herzogenaurach; Bebauungsplan Nr. 75
3. Bauleitplanung der Stadt Herzogenaurach; Flächennutzungsplan Nr. 20
4. Schießhausweg;
 4. a) Erneuerung Straßenbeleuchtung im Schießhausweg
 4. b) Zukünftige Verkehrsführung im Schießhausweg
5. Anschaffung eines neuen Schneckenstreuautomaten
6. Bauanträge/Bauvorhaben
 6. a. Errichtung eines Carports
 6. b) Errichtung einer Dachterrasse auf bestehenden Anbau
 6. c) Errichtung eines beleuchteten Firmenschildes auf Gemeindegrund
7. Benennung eines Behindertenbeauftragten für die Gemeinde Puschendorf
8. Bekanntgaben
9. Anträge/Anfragen

Öffentlicher Teil

TOP 1 Erweiterung Bauhof; Vergabe der Baumeistertätigkeiten

1.BGMin Hütten berichtet, dass die Ausschreibung der Baumeistertätigkeiten zum Neubau des Bauhofes folgendes ergeben hat:

Sondervorschläge/Nebenangebote: Nebenangebote waren nicht zugelassen.

Wertung der Angebote:

Vor der Wertung der einzelnen Angebote wurde geprüft, ob Gründe für eine Aufhebung der Ausschreibung vorliegen:
-Es liegen keine Gründe zur Aufhebung vor.

Formelle Angebotsprüfung (pünktliche Abgabe, vollständige Preisangaben und sonstige Angaben):

Die formelle Überprüfung der Angebote wurde durchgeführt. Alle Angebote waren rechtsverbindlich unterschrieben.

Vollständigkeit der Angebote (formell, rechnerisch, technisch, wirtschaftlich): Die Angebote sind vollständig.

Ausschluss aus formellen Gründen: liegen nicht vor.

Preisspiegel:

01 Firma A. 90617 Puschendorf Angebotsschreiben vom 04.08.2023 Nachlass 4% ist in der Summe schon berücksichtigt.	571.275,23 €
02 Firma B. 90475 Nürnberg Angebotsschreiben vom 03.08.2023	652.495,86 €
03 Firma C. 90768 Fürth Angebotsschreiben vom 03.08.2023	574.960,05 €

Beschlussvorschlag	Beschluss:
<p>Der Gemeinderat beschließt, nach rechnerischer, fachtechnischer und wirtschaftlicher Prüfung aller Angebote den Auftrag über die Baumeisterarbeiten für das Sozialgebäude mit Waschhalle auf dem Bauhof an die Firma A. zum Preis von brutto 571.275,23 € zu vergeben.</p>	<p>Der Gemeinderat beschließt, nach rechnerischer, fachtechnischer und wirtschaftlicher Prüfung aller Angebote den Auftrag über die Baumeisterarbeiten für das Sozialgebäude mit Waschhalle auf dem Bauhof an die Firma A. zum Preis von brutto 571.275,23€ zu vergeben.</p>

Vergleich mit Kostenberechnung:

In der Kostenberechnung vom April 2023 wurden folgende Kosten (für dieses LV)

ermittelt: Brutto 524.749,00 Euro

Das Angebot liegt somit mit +46.526,22 Euro (+8,9%) über der Kostenberechnung.

Abstimmung:

Anwesend: 11
Stimmberechtigt: 11
Ergebnis: 11 : 0

TOP 2 Bauleitplanung der Stadt Herzogenaurach

Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 75 „Photovoltaik-Freiflächenanlage westlich von Burgstall“ Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB

Die Unterlagen können auf der **Internetseite der Stadt Herzogenaurach**

(<https://www.herzogenaurach.de/stadtraum/planen-bauen/aktuelle-bauleitplanung>) öffentlich eingesehen werden.

Beschlussvorschlag	Beschluss:
Der Gemeinderat nimmt vom geplanten Bebauungsplan der Stadt Herzogenaurach Kenntnis und erhebt keine Einwendungen.	Der Gemeinderat nimmt vom geplanten Bebauungsplan der Stadt Herzogenaurach Kenntnis und erhebt keine Einwendungen.

Abstimmung:

Anwesend: 11
Stimmberechtigt: 11
Ergebnis: 11 : 0

TOP 3 Bauleitplanung der Stadt Herzogenaurach

Änderung des Flächennutzungsplanes im Abschnitt Nr. 20 „Photovoltaik-Freiflächenanlage westlich von Burgstall“ mit integriertem Landschaftsplan Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB

Die Unterlagen können auf der **Internetseite der Stadt Herzogenaurach**

(<https://www.herzogenaurach.de/stadtraum/planen-bauen/aktuelle-bauleitplanung>) öffentlich eingesehen werden.

Beschlussvorschlag	Beschluss:
Der Gemeinderat nimmt von der geplanten Änderung des Flächennutzungsplanes Nr. 20 der Stadt Herzogenaurach Kenntnis und erhebt keine Einwendungen.	Der Gemeinderat nimmt von der geplanten Änderung des Flächennutzungsplanes Nr. 20 der Stadt Herzogenaurach Kenntnis und erhebt keine Einwendungen.

Abstimmung:

Anwesend: 11
 Stimmberechtigt: 11
 Ergebnis: 11 : 0

TOP 4 Schießhausweg;**TOP 4 a) Erneuerung Straßenbeleuchtung im Schießhausweg**

1.BGMin Hütten informiert, dass die Beleuchtung im Schießhausweg nicht mehr zeitgemäß ist. Die Leuchtmittel sollten LEDs sein. Außerdem müsste ein Rückbau auf Privatgrund vorgenommen werden. Es bietet sich an, die Maßnahme im Zuge des Straßenbaus und zeitlich koordiniert vorzunehmen. Es handelt sich um Abklemmen und Rückbau einer Leuchte sowie dem Einbau von 7 neuen Leuchten. Der Preis brutto beträgt 16.962,25 Euro.

Das Angebot der N-ERGIE Netz GmbH sowie der Ausführungsplan sind in der Anlage.

Es handelt sich um ein erweitertes Angebot mit Lampen, die technisch mit Zhaga – Modul ausgestattet sind für eine spätere adaptive Beleuchtungsfunktion. Um diese hat man sich im Auftrag des GR sehr bemüht. Allerdings wird die adaptive Straßenbeleuchtung von der N-ERGIE zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht angeboten.

Beschlussvorschlag	Beschluss:
Der Gemeinderat beschließt, die N-ERGIE Netz GmbH mit der Erneuerung der Straßenbeleuchtung im Schießhausweg zum Preis von brutto 16.962,25 Euro zu beauftragen.	Der Gemeinderat beschließt, die N-ERGIE Netz GmbH mit der Erneuerung der Straßenbeleuchtung im Schießhausweg zum Preis von brutto 16.962,25 Euro zu beauftragen.

Abstimmung:

Anwesend: 11
 Stimmberechtigt: 11
 Ergebnis: 11 : 0

TOP 4 b Zukünftige Verkehrsführung im Schießhausweg

1.BGMin Hütten berichtet, dass die Verkehrsregelung im Schießhausweg nach Fertigstellung des Schießhausweges neu geregelt werden sollte. Hier steht zur Diskussion die a) Einführung einer Einbahnstraßenregelung b) Einführung einer Spielstraße, offiziell „verkehrsberuhigte Zone“ genannt.

GRM Engelhardt bittet die Verwaltung, sich rechtzeitig mit der Verkehrsbehörde im Landratsamt in Verbindung zu setzen, um alles Erforderliche in die Wege leiten zu können. Des Weiteren schlägt er vor, einen Ortstermin zu vereinbaren, um alles gleich vor Ort klären zu können.

GRM Eichner findet einen Ortstermin gut. Er beantragt, dass dies in einem Bauausschuss, vor Ort, besprochen wird, um anschließend den Gemeinderat zu informieren.

GRM Böhm fragt nach, ob die Anwohner bereits über die unterschiedlichen Varianten informiert wurden und gefragt wurden, was sie eigentlich wollen.

1.BGMin Hütten informiert, dass die Verwaltung in engem Kontakt mit den Anwohnern steht. Diese wollen vor allem Sicherheit auf der Straße und so wenig Straßenverkehr als möglich.

GRM Buck berichtet, dass ein Ortstermin der richtige Weg sei.

Ihn bewegen zwei Fragen, wenn eine Einbahnregelung eingeführt werden sollte:

- a) der komplizierte Abfluss des Verkehrs durch die Traubenstraße bei einer Einbahnstraße von der Kirche Richtung Kindergarten,
- b) das Gefahrenpotential am Morgen mit auf der Straße kommenden Kindern, wenn die Einbahnstraße in die andere Richtung laufen würde.

Der Tagesordnungspunkt wird in den Bauausschuss vertagt.

TOP 5 Anschaffung eines neuen Schneckenstreuautomaten

1.BGMin Hütten informiert, dass das Ergebnis des Sandstrahlens des alten Schneckenstreuautomaten für den Winterdienst ergeben hat, dass die Schnecke derart vorrostet ist, dass sie nicht mehr repariert werden kann, bzw, die Reparatur sehr kostenaufwendig ist.

Daher hat sich die Verwaltung nach einen neuen Schneckenstreuautomaten umgeschaut und sich ein Angebot eingeholt.

Das Angebot liegt in der Anlage bei. Des Weiteren liegen Bilder der alten Schnecke bei. Ein Vorbeschluss zum Kauf ist wegen Dringlichkeit in der außerordentlichen Fraktionsprechersitzung vom 03.08.2023 erfolgt.

Finanziell können die Kosten durch die Mehreinnahmen aus dem Verkauf des Unitracs aufgefangen werden.



Beschlussvorschlag	Beschluss:
Der Gemeinderat genehmigt die Anschaffung eines neuen Schneckenstreuautomaten zum Preis von brutto: 19.592,64 €.	Der Gemeinderat genehmigt die Anschaffung eines neuen Schneckenstreuautomaten zum Preis von brutto: 19.592,64 €

Abstimmung:

Anwesend: 11
 Stimmberechtigt: 11
 Ergebnis: 11 : 0

TOP 6 Bauanträge/Bauvorhaben**TOP 6 a) Errichtung eines Carports**

1.BGMin Hütten berichtet, dass die Familie D./ K. mit Schreiben vom 02.08.2023 die Errichtung eines Carports mit anschließendem Geräteschuppen an der Nordseite ihres Grundstückes mit der Fl.-Nr. 148/7 beantragt.

Dies bedeutet, dass der GR hier eine isolierte Befreiung von der Festsetzung des Bebauungsplanes Dorfeiche erteilen müsste.

Beschlussvorschlag	Beschluss:
Der Gemeinderat befürwortet den Antrag und genehmigt die isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Dorfeiche.	Der Gemeinderat befürwortet den Antrag auf Errichtung eines Carports mit Geräteschuppen auf dem Grundstück Fl.-Nr. 148/7 und genehmigt die isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Dorfeiche.

Abstimmung:

Anwesend: 11
 Stimmberechtigt: 11
 Ergebnis: 11 : 0

TOP 6 6 b) Errichtung einer Dachterrasse auf bestehenden Anbau

1.BGMin Hütten informiert, dass Herr H. die Errichtung einer Dachterrasse auf seinen bestehenden Anbau seines Wohnhauses in der Neustädter Straße 23 beantragt. Dieses liegt nicht im Bereich eines Bebauungsplans. Es greift also §34 BauGB.

Beschlussvorschlag	Beschluss:
Der Gemeinderat befürwortet den Antrag und hat gegen die Errichtung einer Dachterrasse keine Einwände.	Der Gemeinderat befürwortet den Antrag des Herrn H. und hat gegen die Errichtung einer Dachterrasse auf dem Grundstück Fl.-Nr. 31 keine Einwände.

Abstimmung:

Anwesend: 11
 Stimmberechtigt: 11
 Ergebnis: 11 : 0

TOP 6 c) Errichtung eines beleuchteten Firmenschilds auf Gemeindegrund

1.BGMin Hütten erläutert, dass mit Schreiben vom 28.07.2023 das Büro die Genehmigung zur Erstellung eines Firmenschilds gemäß anhängendem Entwurf auf der für diesen Zweck 2015 von der Gemeinde gepachteten Dreiecks (Teilfläche Flur 316/40) neben dessen Hofeinfahrt beantragt.

Der auf der Fotomontage noch offene Zaunbereich dahinter wurde zwischenzeitlich von den Nachbarn mit einem Unterstand komplett geschlossen, quasi eine graue Wand errichtet, die durch das Schild und die geplante Unterpflanzung vom Büro sicher aufgewertet wird.

Das Schild wird sogar etwas kleiner als in diesem visualisierten Entwurf. Es erfolgt nur eine sehr dezente, nicht flächige Beleuchtung der Buchstaben ohne Lichtstrahlung nach hinten.

Es bekommt folgende Maße:

Breite 800mm x Höhe 1.800mm x Bautiefe 100mm
 Ausführung: Unterteil aus Aluminium,
 Front aus Aluminiumblech dekupiert und mit Acrylglas hinterlegt
 Farben: Acrylglas weiß, foliert
 Ausleuchtung: LED ca. 6.500°K

Beschlussvorschlag	Beschluss:
Der Gemeinderat befürwortet den Antrag und genehmigt das beleuchtete Firmenschild.	Der Gemeinderat befürwortet den Antrag und genehmigt das beleuchtete Firmenschild, wie oben beschrieben, auf dem Grundstück mit der Fl.-Nr. 316/40.

Abstimmung:

Anwesend: 11
 Stimmberechtigt: 10
 Ergebnis: 10 : 0

Wegen Beteiligung als Antragstellender war ein GRM von der Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 7 Benennung eines Behindertenbeauftragten für die Gemeinde Puschendorf

1.BGMin Hütten informiert, dass dieses Thema schon öfters im Gemeinderat behandelt wurde. Leider bis heute ohne Erfolg.

Das Landratsamt drängt nun zu einer Entscheidung von Seiten der Gemeinde Puschendorf.

Der Gemeinderat muss sich Gedanken machen, ob ein Gemeinderatsmitglied diese Aufgabe übernimmt oder ob die Verwaltung einen öffentlichen Aufruf starten soll, um einen Behindertenbeauftragten der Gemeinde zu finden.

3.BGM Fleischmann schlägt vor, eine Ehrenamtspauschale für diese Tätigkeit zu entrichten.

1.BGMin Hütten berichtet, dass sie den Gemeinderat wieder informiert, sobald sie jemanden gefunden hat, der die Stelle bekleiden wolle, damit der GR diese Person dann wählen kann. Eine Ehrenamtspauschale kann man immer einführen. Dies bedürfte allerdings eines vorausgegangenen GR-Beschlusses. Bisher werden keine Beauftragte des Gemeinderats mit einer Ehrenamtspauschale bedacht.

TOP 8 Bekanntgaben

1.BGMin Hütten gibt folgendes bekannt:

- Die Schließung des Sparkassengeldautomaten in Puschendorf zum 30.06.2024 steht leider unumstößlich fest. Der Geldautomat wird zum 31.03.2024 abgebaut werden.
- Die Bürgerversammlung findet am 09.11.2023.
- Die Jungbürgerversammlung findet am 24.11.2023 statt.
- Sie bedankt sich bei den Sängerefreunden für die Verbesserungsarbeiten an der Quelle. Die Fläche wurde sehr schön aufgewertet.

TOP 9 Anträge/Anfragen

3.BGM Fleischmann informiert, das am 11.11.2023 in der Rangaustube der Eichwaldhalle die Neuwahlen für den Seniorenbeirat stattfinden und fragt nach, ob die Tempo 30 Straßenbemalung bereits fertiggestellt wurde oder ob noch Straßen hinzukommen.

1.BGMin Hütten berichtet, dass die Straßenbemalung erst der Anfang ist. Diese werden Schritt für Schritt im ganzen Ort aufgebracht. Es muss jedoch mindestens 2 Tage trockenes Wetter sein, um weiter zu machen.

GRM Buck bittet darum, dass die Straßenbeleuchtung in Puschendorf während des Open Beatz Festivals auch des nachts angeschaltet werden sollte. Dies würde für viele Gäste eine Erleichterung sein, den Bahnhof wieder aufzusuchen. Er beantragt, dass über das Gespräch mit der Bahn der Gemeinderat informiert werden sollte.

1.BGMin Hütten informiert, dass kein Verantwortlicher von Open Beatz bisher bei ihr vorstellig wurde, um dies zu beantragen. Auch so seien jedenfalls im Rathaus keinerlei Beschwerden eingegangen. Man könnte aber darüber nachdenken, die Beleuchtung zum Festival auch nachts durchgängig zu belassen, sofern dies die Sicherheit verbessere.

Über das Gespräch mit der Bahn wird sie in einer der nächsten Sitzungen im Gemeinderat berichten.

GRM Eichner gibt eine Fahrplanänderung des Schulbusses nach Herzogenaurach bekannt. Diese Änderung soll einer Verbesserung der Erreichbarkeit der Schulen sein.

Nachdem es keine weiteren Anfragen gibt, schließt 1. BGMin Hütten die öffentliche Sitzung.